



## MITTEILUNGSBLATT

### Veranstaltungen

#### **Christbaumsammlung in der Gesamtgemeinde Warthausen durch die Brauchtumsfreunde Birkenhard am 11.01.2025**

Bitte die Christbäume am Sammeltag bis spätestens 09:00 Uhr gut sichtbar bereitlegen, damit diese eingesammelt werden können. Es werden nur Christbäume gesammelt.

Wir weisen darauf hin, dass beim Funkenplatz kein Grüngut angeliefert werden darf! Hierfür steht die Grüngutsammelstelle in Warthausen zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Amtliche Bekanntmachungen

#### **Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -**

#### **EINLADUNG „Gemeinsam ins neue Jahr-Gemeinde trifft Unternehmen“ - Donnerstag, 23. Januar 2025, 19:00 Uhr**

Liebe Unternehmer und Selbständige, die Gemeinde Warthausen lädt Sie herzlich zu einem exklusiven Informations- und Netzwerkabend ein! Gemeinsam mit dem Gewerbeverein Warthausen möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, in direkten Gesprächen mit den Amtsleiterinnen und mir Themen zu besprechen und sich untereinander zu vernetzen.

Der Abend bietet außerdem eine ideale Gelegenheit, sich mit anderen Unternehmern aus der Gemeinde und ihre Erfahrungen auszutauschen. Wir möchten Sie herzlich ermuntern, Ihre Anregungen und Ideen einzubringen, um gemeinsam positive Impulse für unsere Wirtschaft und unsere Gemeinde zu setzen.

Für den Abend ist ein **Impulsvortrag von Frank Haberbosch aus Biberach mit dem Thema „Zukunft gestalten – Veränderungen meistern“** eingeplant.

Damit wir die Veranstaltung bestmöglich vorbereiten können, bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung bis zum **15.01.2025**. Teilen Sie uns bitte mit, ob Sie an dem Abend teilnehmen werden, per E-Mail an [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de).

Nach dem Impulsvortrag haben wir für Sie ein Finger-Foodbuffet und Getränke vorbereitet.

Ich würde mich freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Jautz

Bürgermeister

#### **Einwohnerzahlen der Gemeinde Warthausen**

	September 2024	Dezember 2024
Warthausen	3.037	3.057
Birkenhard	1.244	1.234
Oberhöfen	770	771
Höfen	303	304
Röhrwangen	129	129
<b>insgesamt</b>	<b>5.483</b>	<b>5.495</b>

#### **Rückblick - Silvestermüll**

Die meisten Menschen feiern friedlich und fröhlich und um 0.00 Uhr treffen sich die Personen auf der Straße und Plätzen. Dabei werden im Normalfall auch Böller, Raketen und Feuerwerkskörper abgeschossen. Anschließend bleibt Silvestermüll zurück und die Gehwege und Plätze sehen am Neujahrstag chaotisch aus. Auch in der Gemeinde Warthausen und den Ortsteilen waren verschiedenen Plätze und Straßen mit Silvestermüll übersät.

Bei der Gemeindeverwaltung meldeten vereinzelt Bürger ihr Unverständnis über die Vermüllung im Ort nach der Silvesternacht. Der Silvestermüll ist von den Verursachern nicht beseitigt worden. Die Mitarbeiter im Bauhof waren somit nach dem Neujahrstag rund 35 Stunden damit beschäftigt, die Gehwege, Straßen und Plätze zu säubern und den Müll zu entsorgen.

Wer ist verantwortlich für den Müll? Grundsätzlich gilt: Für die Beseitigung von Silvestermüll und anderem Dreck sind die Verursacher verantwortlich. Wer privat Feuerwerkskörper gezündet hat, muss saubermachen – vor seinem



Haus, seiner Wohnung und den vermüllten Gehwegen der Nachbarn.



Foto: Gemeinde

Häufig lässt sich am Neujahrstag jedoch nicht ermitteln, wer das Chaos auf den Gehwegen verursacht hat. In diesem Fall ist der Eigentümer des Grundstücks in der Pflicht, Böller und Müll wegzuräumen. Macht er es nicht, kann auf die kommunale Satzung verwiesen werden. Sogar eine Geldbuße ist möglich. In der Praxis geschieht dies jedoch selten. Was ist mit dem Silvestermüll auf Markt- und Festplätzen, wo möglicherweise viele Menschen gefeiert haben? Laut Verband kommunaler Unternehmen (VKU) kann die kommunale Straßenreinigungssatzung vorschreiben, dass Personen, die an Silvester Feuerwerkskörper auf öffentlichen Plätzen gezündet haben, für die Entsorgung des entstandenen Mülls selbst verantwortlich sind. Zusätzlich sind die Feiernden dazu verpflichtet, sämtliche Verschmutzungen zu beseitigen, die das Ortsbild beeinträchtigen.

Im Ergebnis ist es wirklich notwendig den Appell auszusprechen, dass die Gemeinschaft funktioniert, wenn alle Bewohner sich an ein ordnungsmäßiges Handeln halten.

### **Bauanträge können ab dem 1. Januar 2025 nur noch digital eingereicht werden**

Ab dem 1. Januar 2025 können Bauanträge im Landratsamt Biberach nur noch digital eingereicht werden. Damit schreitet die Digitalisierung in der Landkreisverwaltung weiter voran. Die Bauanträge können ab sofort über die vom Land Baden-Württemberg bereitgestellte Plattform „Virtuelles Bauamt – Baden-Württemberg“ eingereicht werden. Der Zugangslink zum „Virtuellen Bauamt“ sowie weitere Informationen sind auf der Homepage des Landratsamts unter

[www.biberach.de/Digitaler-Bauantrag](http://www.biberach.de/Digitaler-Bauantrag) hinterlegt.

Die digitale Einreichung der Baugesuche über das Landratsamt ist ab dem 1. Januar 2025 verpflichtend. Bauanträge in Papierform können bei der Gemeinde nicht mehr eingereicht werden.

Weitere Informationen zu den digitalen Bauanträgen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Warthausen unter: Gemeinde Warthausen - Wohnen / Bauen.

### **Die Finanzverwaltung informiert über die Fälligkeit von Gebühren und Steuern**

Die Grundsteuer ist in der Regel zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.

Die Vorauszahlungen der Gewerbesteuer sind in der Regel vierteljährlich im Veranlagungsjahr und zwar am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu entrichten. Die Hundesteuer für das Jahr 2025 wird fällig am 15.02.2025. In der Regel erhalten Sie im Februar einen Bescheid über die Abrechnung der Abwassergebühr und des Wasserzinses des Vorjahres. Der Abrechnungsbescheid setzt auch die Vorauszahlungen für das laufende Jahr fest. Diese werden auf Basis des Vorjahresverbrauchs hochgerechnet. Die Vorauszahlungen sind am 31. März, am 30. Juni, am 30. September und am 31. Dezember fällig.

### **Bundestagswahl 2025 - Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen**

Zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags am 23. Februar 2025 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann? Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufschrift des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

### **Das Finanzamt informiert zur Grundsteuer:**

Bitte beachten Sie hinsichtlich des nun beginnenden Versands der Grundsteuerbescheide 2025 durch die Städte und Gemeinden folgende Informationen:



- Haben Sie Fragen zur Zahlung der Grundsteuer? Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihre zuständige Stadt oder Gemeinde.
- Aktuelle Informationen zur Grundsteuer finden Sie auf der Internetseite [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de).
- Haben Sie bereits Einspruch gegen den Grundsteuerwertbescheid / Grundsteuermessbescheid eingelegt, ist kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid erforderlich.

**Hinweis:** Soweit der Einspruch beim Finanzamt erfolgreich ist, ist die Stadt oder Gemeinde verpflichtet, den daraus resultierenden Grundsteuerbescheid von Amts wegen entsprechend zu ändern.

- Die Bearbeitung bereits eingelegter Einsprüche bei den Finanzämtern dauert noch an. Bitte verzichten Sie daher zum jetzigen Zeitpunkt möglichst auf Rückfragen zum Erledigungsstand.
- Der maßgebliche Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Grund und Boden innerhalb der Bodenrichtwertzone. Folglich spiegelt der Bodenrichtwert keinen individuellen Grundstückswert eines einzelnen Grundstücks wider. Der Bodenrichtwert und die Bodenrichtwertzonen werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen ermittelt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den örtlich zuständigen Gutachterausschuss.

**Hinweis:** Die maßgeblichen Bodenrichtwerte finden Sie über [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de) Kachel „Bodenrichtwerte Grundvermögen“ oder direkt über <https://www.gutachterausschuesse-bw.de>. Dort muss die Rubrik „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ ausgewählt sein

- Sind Sie mit dem Bodenrichtwert nicht einverstanden, haben Sie die Möglichkeit zur Einreichung eines qualifizierten Gutachtens. Näheres finden Sie auf der Internetseite [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de) unter der Kachel „Einreichen eines Gutachtens“.

**Hinweise:**

- Bitte beachten Sie, dass ein Gutachten nicht durch eine mündliche Auskunft des Gutachterausschusses oder ein einfaches Schreiben ersetzt werden kann.
- Wenn Sie das qualifizierte Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragen, wird es vom Finanzamt rückwirkend zum 1. Januar 2025 berücksichtigt – unabhängig davon wann Sie den Antrag beim Finanzamt gestellt oder das Gutachten eingereicht haben.

### Wettbewerb für Kommunen und Betriebe: Projekte zum Betrieblichen Mobilitätsmanagement in ländlichen Räumen gesucht

**Wettbewerb gestartet:** Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) loben den Wettbewerb „Arbeitswege gestalten. Mobil in ländlichen Räumen“ aus. Gesucht werden Projekte des Betrieblichen Mobilitätsmanagements, die die Mobilität der Beschäftigten in kommunalen Verwaltungen, öffentlichen Betrieben oder privaten Betrieben in ländlichen Räumen verbessern und die betriebliche Mobilität insgesamt nachhaltig gestalten. Bewerbungsschluss ist der 01.03.2025. Auf der BBSR-Seite finden Sie weitere Informationen zum Wettbewerb. Unter diesem Link <https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/auftrufe/aktuelle-meldungen/mogleb-wettbewerb-2025-aufruf.html> gelangen Sie direkt zum Wettbewerbsaufruf.

## Bürgerschaftliches Engagement



Netzwerk für Generationen

Ein Programm der

Baden-Württemberg Stiftung  
WIR STIFTEN ZUKUNFT



### Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Kalenderwoche 03

Der Mittagstisch findet im Tennisheim Warthausen statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben. Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail an [gemeinde@Warthausen.de](mailto:gemeinde@Warthausen.de) von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr. **Bitte beachten Sie die neue E-Mail-Adresse, da bei Abwesenheit von Frau Ege die E-Mails sonst nicht gelesen werden können.**

**Kennen Sie schon unsere Gutscheine? Diese können bei Frau Pfänder oder Frau Ege erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.**

**Speiseplan Gemeinde Warthausen**

**Montag, 13.01.2025**

**Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €**

Schweinebraten auf Krautschupfnudeln mit Kräftiger Soße und Gemüsewürfel

1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

**Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €**

Vegetarische Tortellini in Tomaten-Kräutersoße und geriebenem Parmesan

1.-1.3/7/9/10/e/g/

**Freitag, 17.01.2025**

**Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €**

Schwäbische saure Linsen mit Saitenstücke, frischem Gemüse und Butterspätzle

1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

**Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €**

Nudeln in veganer Bolognese mit frischem Gemüse, Tomaten und Kräutern

1.-1.3/7/9/10/e/g/

**Zusatzstoffe:** 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerei 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfit 13.) Lupinen 14.) Weichtiere

**Allergene:** a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt

g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig



### Spenden gesucht!

Der Mädchenchor Warthausen bietet während des Fasnetsumzugs der Narrengilde Rißtal Gurra am 1. Februar 2025 im Heggelinhaus Kaffee und Kuchen an. Bei so einer großen Veranstaltung ist der Chor auf Mithilfe angewiesen und bittet um Kuchen Spenden.

Haben Sie Lust, sich zu engagieren, indem Sie einen Kuchen backen? Dann melden Sie sich bitte unter [maedchen-](mailto:maedchen-chor@warthausen.de)



chor@web.de. Die Kuchenspenden können am 01.02.2025 ab 14 Uhr im Heggelinhaus abgegeben werden.

Haben Sie keine E-Mail? Dann melden Sie sich bei Frau Ege im Rathaus.

## Netzwerk für Generationen



### Alte schwäbische Rezepte?

Die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel sind vorbei, nun starten wir erneut einen Versuch, da wir leider keine Rückmeldungen erhalten haben. Für unser Projekt „Mittagstisch“ suchen wir alte schwäbische Gerichte. Es ist

einfach schade, wenn so tolles Essen wie „Spitzbuaba en Kartoffelbriah“ oder „Kartoffelspatza“ und vieles mehr in der Versenkung verschwindet. Wir wollen gerne daran erinnern, wie lecker diese Gerichte sind. Dabei ist es egal ob Fleischgericht, vegetarisch, Suppe oder Auflauf. Gerne darf es auch ein Rezept für Kuchen oder wie jetzt in der Weihnachtszeit aktuell für „Bredla“ sein. Die von Ihnen an uns weitergegebenen Rezepte wollen wir nachkochen und in einem Kochbuch zusammenfassen, das wir in der Gemeinde anbieten möchten. Gestalten wird uns das Kochbuch die Nachmittagsbetreuung der Sophie-La-Roche-Schule. Die Rezepte können handgeschrieben, kopiert oder abgetippt per Mail an michaela.ege@warthausen.de geschickt werden. Oder Sie werfen das Rezept einfach in den Briefkasten des Rathauses. Bitte schreiben Sie Ihren Namen dazu, falls wir Nachfragen haben. Haben Sie das Rezept nicht schriftlich sondern von der Familie mündlich überliefert?

## ALLES AUF EINEN BLICK

### GEMEINDEKONTAKTE



<b>Gemeindeverwaltung Warthausen</b>	
<b>Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen</b>	
Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23	
Internet <a href="http://www.warthausen.de">www.warthausen.de</a>	
E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@warthausen.de">gemeinde@warthausen.de</a>	
<b>Bürgermeister Wolfgang Jautz</b>	<b>Durchwahl -27</b>
( <a href="mailto:jautz@warthausen.de">jautz@warthausen.de</a> )	
Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)	-16
( <a href="mailto:reich@warthausen.de">reich@warthausen.de</a> )	
<b>Hauptamt:</b>	
Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch)	-48
( <a href="mailto:eckert@warthausen.de">eckert@warthausen.de</a> )	
Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement)	-47
( <a href="mailto:michaela.ege@warthausen.de">michaela.ege@warthausen.de</a> )	
Marc Flachmüller (EDV, Medien)	-19
( <a href="mailto:gemeinde@warthausen.de">gemeinde@warthausen.de</a> )	
Angela Hecht (Bürgerbüro)	-11
( <a href="mailto:buergerbueero@warthausen.de">buergerbueero@warthausen.de</a> )	
Tamara Hetterich (Bürgerbüro)	-12
( <a href="mailto:buergerbueero@warthausen.de">buergerbueero@warthausen.de</a> )	
Norena Linder (Ordnungsamtangelegenheiten)	-18
( <a href="mailto:linder@warthausen.de">linder@warthausen.de</a> )	
N. N. (Hoch- und Tiefbau, Unterhalt öffentl. Gebäude)	-43
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)	-24
( <a href="mailto:pfaender@warthausen.de">pfaender@warthausen.de</a> )	
Emma Rueß (Bürgerbüro)	-12
( <a href="mailto:buergerbueero@warthausen.de">buergerbueero@warthausen.de</a> )	
Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten)	-49
( <a href="mailto:ruggaber@warthausen.de">ruggaber@warthausen.de</a> )	
<b>Kämmerei:</b>	
Kiana Rafiei (Leitung)	-38
( <a href="mailto:rafiei@warthausen.de">rafiei@warthausen.de</a> )	
Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung)	-42
( <a href="mailto:bundschu@warthausen.de">bundschu@warthausen.de</a> )	
Jacqueline Heckenberger (Buchhaltung)	-14
( <a href="mailto:heckenberger@warthausen.de">heckenberger@warthausen.de</a> )	
Brian Späth (Steuern, Abgaben)	-28
( <a href="mailto:spaeth@warthausen.de">spaeth@warthausen.de</a> )	
Nico Thanner (Gemeindekasse)	-45
( <a href="mailto:thanner@warthausen.de">thanner@warthausen.de</a> )	

### Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag	8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

**Bauhof: Philipp Angele** **Tel. 82 84 10**  
([bauhof@warthausen.de](mailto:bauhof@warthausen.de))  
Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)  
([bauhof@warthausen.de](mailto:bauhof@warthausen.de))

### Öffnungszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag:	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Karl-Sauter-Freibad Warthausen** **Tel. 71222**  
Klaus Bolte (Bademeister) ([freibad@warthausen.de](mailto:freibad@warthausen.de))

**Sophie-La-Roche-Schule** **Tel. 73459**  
Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)  
([Sekretariat-Schule@warthausen.de](mailto:Sekretariat-Schule@warthausen.de))

### WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

<b>Rettungsdienst:</b>	<b>112</b>
<b>Allgemeiner Notfalldienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Kinderärztlicher Notfalldienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Augenärztlicher Notfalldienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b>	<b>0761 / 120 120 00</b>

### Biberach

#### (Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,  
Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 10 - 18 Uhr

### Biberach

#### (Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der  
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24,  
89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (\*)

(\*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

### NOTFALL-RUFNUMMERN

<b>Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Ärztlicher Notdienst</b>	<b>116 117</b>
<b>Kinderärztlicher Notdienst</b>	<b>116 117</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>19222</b>
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b>	<b>0761 / 120 120 00</b>
<b>Wasser- und Gasversorgung</b>	<b>9030</b>
<b>Ambulante Hospizgruppe Biberach</b>	<b>0170 / 4889929</b>
<b>Arbeiter-Samariter-Bund</b>	<b>Hausnotruf 07353-9844-0</b>
	<b><a href="http://www.asb-osn.de">www.asb-osn.de</a></b>



Besuchen Sie mich im Rathaus und wir erstellen zusammen ein Schriftstück. Rufen Sie mich an und wir vereinbaren einen Termin. Telefon: 07351/5093-47.  
Wir freuen uns auf viele tolle Rezepte aus der Gemeinde!

## Entsorgung

### Abfuhrkalender und Abfallinfo jetzt digital

Wie bereits Anfang Dezember veröffentlicht wird der Abfallwirtschaftsbetrieb Biberach (Landratsamt Biberach) die Abfuhrkalender und die Abfallinfo für 2025 in digitaler Form anbieten. Mit diesem Schritt sollen der Papierverbrauch sowie die Kosten für den Versand reduziert und somit die Gebührenzahler entlastet werden.

Den Abfuhrkalender finden Sie unter [www.biberach.de/abfuhrkalender](http://www.biberach.de/abfuhrkalender). Oder Sie laden sich direkt die App des Abfallwirtschaftsbetriebes ([www.biberach.de/abfall-app](http://www.biberach.de/abfall-app)) runter. Alle wichtigen Informationen rund um die Abfallwirtschaft werden zukünftig über die digitalen Angebote auf [www.awb-biberach.de](http://www.awb-biberach.de) sowie die Abfall App Biberach bereitgestellt. Diese Plattformen bieten den Vorteil, dass unterjährige Änderungen jederzeit berücksichtigt werden können. Bürgerinnen und Bürger haben damit stets Zugriff auf aktuelle Daten und Informationen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinde Warthausen



**Evangelisches Pfarramt:**  
Martin-Luther-Str. 6  
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: [Pfarramt.Warthausen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Warthausen@elkw.de)  
[gemeindebuero.warthausen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.warthausen@elkw.de)

#### Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen  
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22  
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

#### Wochenspruch:

Welcher der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.  
Römer 8, 14

#### Sonntag, 12. Januar 2025

09:30 Uhr Gottesdienst Attenweiler; Pfarrerin Margit Bleher  
Anschließend herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung

### Aus der Kirchengemeinde

#### Gottesdienst

Am Sonntag, 12. Januar 2025 gestaltet Pfarrerin Margit Bleher den Gottesdienst um 9:30 Uhr in der evangelischen Kirche in Attenweiler. Die Kollekte ist für die Weltmission bestimmt. Im Anschluss sind alle Interessierten zur Gemeindeversammlung eingeladen. In Warthausen ist an diesem Sonntag kein Gottesdienst.

### Gemeindeversammlungen

„Der Kirchengemeinderat kann zur Aussprache über bedeutsamere Angelegenheiten des kirchlichen Lebens eine Versammlung der wahlberechtigten Kirchengemeindeglieder einberufen“, so heißt es im §32 unserer Kirchengemeindeordnung. Eine für alle Gemeinden im Distrikt Mitte „bedeutsame Angelegenheit“ steht zum 30.11.2025 bevor: In einem Prozess haben Vertreterinnen und Vertreter der Kirchengemeinden Attenweiler, Friedenskirche, Stadt-Kirchengemeinde, Versöhnungskirche und Warthausen die künftige Form der Zusammenarbeit beraten. Das einvernehmlich erreichte Ergebnis ist die beabsichtigte Fusion aller fünf Kirchengemeinden im „Distrikt Mitte“ zu ei-ner Kirchengemeinde vor der nächsten Kirchenwahl am 30.11.2025. Über den Beratungsprozess wird nun zum Jahresbeginn 2025 in allen Kirchengemeinden des Distrikts im Rahmen einer Gemeindeversammlung informiert. Diese finden jeweils im Anschluss an den Gottesdienst statt:  
Am Sonntag, 12. Januar 2025: 9.30 Uhr ist der Gottesdienst in Attenweiler mit anschl. Gemeindeversammlung. Auch um 9.30 Uhr findet der Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Biberach mit anschl. Gemeindeversammlung in der Evangelischen Spitalkirche statt. Um 10.30 Uhr dann der Gottesdienst in der Versöhnungskirche Ummendorf mit anschließender Gemeindeversammlung.  
Am Sonntag, 19. Januar 2025 findet um 9.15 Uhr der Gottesdienst in der Friedenskirche mit anschl. Gemeindeversammlung statt. Und um 9:30 Uhr ist Gottesdienst in Warthausen mit anschl. Gemeindeversammlung. Nach den Gemeindeversammlungen findet dann bis Mitte Februar der Entscheidungsprozess in allen Kirchengemeinderatsgremien statt.

### Kath. Kirchengemeinde Warthausen



**Kath. Pfarramt:**  
**Pfarrer Wunibald Reutlinger**  
Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen  
Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535  
E-Mail: [StJohannes.Warthausen@drs.de](mailto:StJohannes.Warthausen@drs.de)

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

#### Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen  
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64  
Bitte Spendenzweck angeben!

#### Freitag, 10.01.

#### Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeyer  
† Hedwig Gaum  
† nach Meinung

#### Sonntag, 12.01., Taufe des Herrn

#### St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Familien; es singen die Tonika kizz  
† Walter Kremer

#### Im Anschluss Begegnung im Gemeindehaus

#### Montag, 13.01.

#### Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse  
18.30 Uhr Abschiedsgebet für +Agatha Manz

**Dienstag, 14.01.****Pfarrkirche Warthausen**

11.00 Uhr Requiem; anschl. Urnenbeisetzung von +Agatha Manz

**Mittwoch, 15.01.****St. Maria Birkenhard**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Im Anschluss Vortrag „Marthe Robin - ein Leben in Fülle“ von Salvatorianerpater Wolfgang Sütterlin**

**Donnerstag, 16.01.****Gemeindehaus Oberhöfen**

09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Pfarrkirche Warthausen**

19.15 Uhr Prayersession mit Hl. Messe und Erwachsenenfirmung mit Weihbischof Renz

**Freitag, 17.01.****Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Diana Geiger

† nach Meinung

**Kirchenstatistik 2024 (in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)**

Taufen 15 (10)

Erstkommunikanten 24 (27)

Firmung 29 (24)

Trauungen 3 (3)

Beerdigungen 24 (22)

Kirchenaustritte 41 (38)

Aufnahme in die Kirche 0 (0)

**Sternsinger-Segensaufkleber in der Kirche zum Abholen**

Wenn Sie noch einen Segensaufkleber für Ihre Haustür möchten, diese liegen in den Kirchen von Warthausen und Birkenhard aus.

**Freitagskaffee**

Der erste Freitagskaffee im neuen Jahr findet am **10.01.2025** um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard statt. Wir freuen uns dieses Mal auf einen Bildvortrag von Pfarrer Reutlinger und Pfarrer Ehrensperger über ihre Eindrücke in Spanien. Herzlichen Dank dafür!

Wer möchte, kann sich auch gerne schon die nächsten Termine für den Freitagskaffee eintragen. Diese sind am 14. März und am 9. Mai.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Freitagskaffee

**Familiensegnung mit Stehempfang in Birkenhard**

**Am 12. Januar** findet um 10.15 Uhr ein ganz besonderer Gottesdienst unter Mitwirkung der Tonika kizz statt. Als Jesus ein Baby war, wurde er laut Evangelist Lukas von Maria und Jesus in den Tempel nach Jerusalem gebracht. Im Vertrauen darauf, dass Gott ihr Kind segnet. Ganz ähnlich vertrauen Eltern dem Wirken Gottes, die ihr Kind zur Taufe bringen. Herzliche Einladung an **alle** Familien, die das Jahr mit einer Segnung beginnen möchten.

Nach dem Familiengottesdienst sind alle, insbesondere die Familien, ins Gemeindehaus in Birkenhard zur Begegnung eingeladen. Nach den Weihnachtsfeiertagen haben wir uns

sicherlich viel zu berichten und wir wollen gemeinsam ins Jahr starten. Wir freuen uns auf viele Begegnungen.

**Die CE Region Biberach lädt ein zum Vortrag: „Ein Leben in Fülle“**

(Marthe Robin 1902 – 1981) mit Pater Wolfgang Sütterlin SDS Salvatorianer in Bad Wurzach

**am 15. Januar 2025 in der Kirche St. Maria in Birkenhard.**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Pater Wolfgang,

anschließend **ca. 19.15 Uhr Vortrag**

Marthe Robin kann allen Mut machen, die resigniert das Ende des Glaubens in Europa vorhersehen.

Sie ist eine der faszinierendsten Gestalten des 20. Jahrhunderts. Ihr Leben, ihr Leiden, ihr Gebet gehen weit über das Gewöhnliche hinaus.

Ihr Zeugnis macht offenkundig: Es ist das Übermaß an Hingabe, das Gottes Wirken die Tore öffnet.

Kardinal Schönborn (Wien) schrieb über sie: „Ihre Bedeutung für die Erneuerung der Kirche kann nicht überschätzt werden“.

Marthe Robin ist für die Gründung vieler neuer Gemeinschaften maßgeblich, so die Foyers de Charité mit weltweit 80 Niederlassungen, die Gemeinschaft Emmanuel, die Gemeinschaft der Seligpreisungen, Johannesbrüder und weitere Gemeinschaften.

**Birkenhard Spiel- & Spaß im Januar 2025**

Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 1. Klasse bis 13 Jahre aus Birkenhard.

Am Donnerstag, **16.01.25 um 17.00 Uhr** freuen sich Clari Restle und Verena Mayer auf euch.

Treffpunkt ist im Gemeindehaus in Birkenhard.

Das TEAM von Birkenhard Spiel- & Spaß

**Für die Firmbewerber - zur Einstimmung auf die Firmung 2025**

Am Donnerstag, 16. Januar 2025 findet um 19:15 Uhr eine **Erwachsenenfirmung durch Weihbischof Renz** in der St. Johannes-Kirche in Warthausen statt (im Rahmen der Prayer-Session). Dazu herzliche Einladung!

Am Samstag, 18. Januar 2025 ist um 15 Uhr ein **Film-Nachmittag** im Hegglinhaus in Warthausen. Er schließt mit einem **Jugendgottesdienst** um 18:30 Uhr in der Kirche ab.

**Eucharistische Anbetung Termine 2025**

Im Jahr 2025 treten bei der gewohnten eucharistischen Anbetung am Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat) in Warthausen erfreulicherweise einige Änderungen auf:

Die Anbetungszeit wird verlängert von Freitag 16 Uhr bis Samstag 8 Uhr (Ausnahme 7.3. von 20-8 Uhr und vor Pfingsten 6.6. 16-16 Uhr). Von April bis September findet die Anbetung in der St. Josefs Kirche in Birkenhard statt und sonst in Warthausen. Mittlererweise hat sich eine Gruppe von Anbetern/Anbeterinnen gebildet, die nahezu die gesamten Stunden abdecken, sodass nur einzelne Stunden noch zu vergeben sind (ab Juli unter Vorbehalt).

Dadurch hat sich der Umfang der Anbetung durch das Wirken des Heiligen Geistes erweitert und bietet allen die Möglichkeit, bei Jesus noch umfangreicher Ruhe und Geborgenheit zu finden.

Folgende Termine stehen fest:

3. Januar, 7. Februar und 7. März in Warthausen,

4. April, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. August und 5. September



in Birkenhard St. Josefskirche, 3. Oktober, 7. November und 5. Dezember in Warthausen. Flyer liegen in den Kirchen aus und ansonsten Termine auch über unsere Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>



### KOMM MACH MIT - KGR WAHL 2025 - Wahlvorschläge bis zum 19. Januar einreichen

„Komm, gestalte mit“, lautet der Aufruf zur Kirchengemeinderatswahl am 30. März 2025,

die auch in unseren beiden Kirchengemeinden St. Johannes Evangelist, Warthausen und St. Maria, Mutter der Christenheit, Birkenhard, ansteht. Sich für die Gemeinschaft einbringen, die kirchliche Präsenz vor Ort mitgestalten und zukunftsweisende Entscheidungen treffen, sind Aufgaben und Möglichkeiten von Kirchengemeinderäten.

Für welche Themen die Kandidatinnen und Kandidaten sich schwerpunktmäßig einsetzen wollen, können sie selbst festlegen. Neben den Beratungen, die die ganze Kirchengemeinde betreffen, kann man sich in Ausschüssen, z.B.: Trägerschaft Kindergarten, Liturgie, Spiritualität, Organisation der Gemeindefeste, Verwaltungsausschuss, Ökumene, Erwachsenenbildung, einbringen. Je mehr Kandidatinnen und Kandidaten sich aufstellen lassen, umso mehr Interessen sind in den zukünftigen Gremien vertreten.

Wählbar sind alle Katholikinnen und Katholiken ab 18 Jahren, die zur Kirchengemeinde gehören. Bitte reichen Sie Ihre **Wahlvorschläge bis 19. Januar 2025** im Pfarrbüro in Warthausen bzw. beim Wahlausschuss der jeweiligen Gemeinde ein. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind im Pfarrbüro erhältlich. Sie liegen auch am Schriftenstand in den Kirchen aus. Sie können auch von der Homepage der Kirchengemeinde <http://stjohannes-warthausen.drs.de> heruntergeladen werden.

Wählbar sind alle Katholikinnen und Katholiken ab 18 Jahren, die zur Kirchengemeinde gehören.

Bitte reichen Sie Ihre **Wahlvorschläge bis 19. Januar 2025** im Pfarrbüro in Warthausen bzw. beim Wahlausschuss der jeweiligen Gemeinde ein.

Vordrucke für die Wahlvorschläge sind im Pfarrbüro erhältlich. Sie liegen auch am Schriftenstand in den Kirchen aus. Sie können auch von der Homepage der Kirchengemeinde <http://stjohannes-warthausen.drs.de> heruntergeladen werden.

### Musikalische Krippenfeier erfreut viele Besucher Spenden von über 1300 Euro gehen an „Kinder in Not“ in der Region



Foto: Petra Milanovich

Mit ihrem musikalischen Krippenspiel begeisterten 75 Kinder und Jugendliche die Kirchenbesucher an Heiligabend in der vollbesetzten Kirche St. Johannes Evangelist in Warthausen. **Die gesammelten Spenden in Höhe von**

**1304,45- Euro kommen der Bruder-Konrad-Stiftung zugute, welche „Kinder in Not“ in der Region unterstützen.** Wie schon im vergangenen Jahr hieß der Titel des vorgelegten Krippenspiels „So könnte es Weihnachten werden“, bei dem **sich moderne Chorlieder und Spielszenen abwechselten. Auch die Besucher wurden während der Feier eingebettet, indem sie bekannte Weihnachtslieder mitsingen durften, musikalisch begleitet vom Jugendensemble des Musikvereins Warthausen.** Die Geschichte von der Geburt Jesus wurde von dreizehn Schauspielern und zwei Erzählern dargestellt. Immer wieder konnten die Besucher dem Schauspiel nahe sein, weil die einzelnen Darsteller in ihren Szenen auch im Mittelgang der Kirche auftauchten. Während des gesamten Krippenspiels, das in einer Wort-Gottes-Feier eingebettet war, stand das Licht im Mittelpunkt, sei es durch eine Laterne, die Engel, den hellen Stern oder auch in Gestalt von Jesus Christus. „Gott schickt uns das Licht, denn er vergisst die Menschen nicht“ ertönte es lautstark durch das Kirchengemäuer. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden: Schauspieler, Chorsänger, Musiker und alle, die zu einer gelungenen Aufführung beigetragen haben.

## Veranstaltungen Vereine Organisationen

### Berg- und Heimatfreunde



### Erinnerung Jahreshauptversammlung und Entfall Stammtisch

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, aufgrund der Jahreshauptversammlung, entfällt der Stammtisch am 16.01.25.

Kleine Erinnerung:

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 17.01.25 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Warthausen statt.

Wir freuen uns auf euch!

### Blutreitergruppe Äpfingen Baltringen Warthausen

### Blutreitergruppe Warthausen wünscht Glück im neuen Jahr

Die Blutreitergruppe Warthausen hat die Christbäume für die Kirche gespendet und wünscht allen Bewohnern ein fröhliches und gesundes Jahr 2025, Wir werden auch im neuen Jahr mit unseren Pferden unterwegs sein und mit Aktionen für die Gemeinde da sein. Franz Hipp für die Blutreitergruppe

**Die Jahre, sie eilen dahin, als machte die Eile schon einen Sinn. Die Jahre, die Jahre, die so schnell vergehn, ich kann's weder fassen, noch gar verstehn. Vor allem die schönen vergehn wie im Flug, ich empfind dieses immer als steten Betrug. Zwar vergehn auch die Jahre, in denen du leidest, doch sind's zu viele, bevor du scheidest. Und nun kommt schon wieder ein Neues Jahr, das dann in 365 Tagen auch wieder das Alte war.**



## Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

### Start ins neue Jahr

Zum Start ins neue Jahr hat der Förderverein Pflegeheim Schlosspark wieder ein neues Programm zusammengestellt, um die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrum Schlosspark durch den Januar zu begleiten:

<b>Ausfahrten</b>	Mi., 15.01.25, 14:45 Uhr Mi., 29.01.25, 14:45 Uhr
<b>Gottesdienste</b>	Do., 09.01.25, 10:00 Uhr (kath.) Do., 23.01.25, 09:50 Uhr (evang.)
<b>Konzerte</b>	So., 12.01.25, 15:00 Uhr <b>Kath. Kirchenchor</b>
<b>Schwäb. Stunde</b>	Fr., 31.01.25, 10:00 Uhr mit U. Schneider

Die Gottesdienste und das Konzert finden im Gasträum des „Wack'ren Schwaben“ statt. Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.

Helferinnen und Helfer sind immer gerne willkommen.

## KLJB Birkenhard

### Gruppenstunde

Wir die KLJB Fahren am 15 Januar nach Ulm in die Trampolienhalle, und anschließend zu McDonald's. Alle Jugendlichen ab 14 Jahre sind Herzlich eingeladen mit zu kommen. Los geht es um ca. 17.30 Uhr Anmeldung unter +49 15233795834 oder auf Instagram bis spätestens 13. Januar.

Zuhause sind wir ca. 21.30 Uhr. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch.

## Liederkranz

### Abteilungsversammlung Freitag 10.01.2025

Am Freitag, 10.01.2025 findet um 20:00 Uhr im Franz-Reichle-Saal unsere Abteilungsversammlung statt.

## Musikverein Warthausen



### 100 Jahre Musikverein Warthausen

#### Die 1920-er Jahre: Ein kleiner Anfang mit großer Wirkung

Acht aktive und einige passive Mitglieder gründeten den Verein im Juni 1925. Zunächst galt es, Geld für die Instrumente aufzutreiben. Eine Haussammlung in Warthausen, Oberhöfen, Galmutshöfen, Herrlishöfen und Röhrwangen ergab 795,00 Mark (Reichsmark). Da sich die Kosten der Instrumente auf 1.488,63 Mark beliefen, musste der Rest geliehen werden. Am 14.11. konnte die Kapelle dann erstmalig proben und bereits an Heilig Abend mit Weihnachtsschorälen öffentlich auftreten.

In 1926 wurden 117 Proben abgehalten, um bei kirchlichen Festtagen, der Investitur von Pfarrer Kramer, der Verabschiedung von Auswanderern nach Amerika, bei Hochzeiten und Beerdigungen, an der gemeinsamen Weihnachtsfeier mit dem Liederkranz und bei vielen Geburtstagsständchen auftreten zu können.

Bei so vielen öffentlichen Auftritten kam natürlich auch bald der Wunsch nach einheitlicher Kleidung auf. Zunächst gab es eine Mütze mit dem Warthausener Wappen, einer Lyra und dem Vereinsnamen M.V., umgeben von einem goldbestickten Rand – und bald auch eine Uniform, gefertigt von den Schneidermeistern Schlichtig.



### Auftakt ins Jubiläumsjahr - Neujahrsblasen am 01.01.2025

Bei wunderschöner Abenddämmerung durfte das Bläserensemble des Musikvereins Warthausen zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen, um musikalisch in das Neue Jahr 2025 zu starten, welches zugleich das Jubiläumsjahr 100 Jahre MVW ist. Das Bläserensemble verzauberte den romantischen Platz vor dem Pfarrhaus mit weihnachtlichen Weisen und mitreißenden modernen Stücken, die zum Mitklatschen einluden. Zum Schluss wurde es stimmungsvoll im Schein von Wunderkerzen, die an das Publikum verteilt wurden und die Musik zauberhaft ummalten.

Wir danken allen, die an diesem wunderschönen Auftakt in das Jubiläumsjahr beteiligt waren!





## Narrengilde "Risstal-Gurra"



### Narrenbaumstellen

Am Samstag, 11.01., stellen wir um 13:00 Uhr den Narrenbaum am Dorfplatz. Der Narrenbaum wird traditionell von Hand und steht bis zum Ende der Fasnet als sichtbares Zeichen für die 5. Jahreszeit in Warthausen. Hierzu laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Gerold Schrack

### Klaue – Hora – Knurra d'Risstal – Gurra

Die Fasnetssaison 2025 beginnt für die Rißtal-Gurra an diesem Wochenende. Am Freitag, 10.01. fahren wir zum Nachtumzug nach Illerbeuren. Abfahrt: 16:30 Uhr, Umzugsbeginn: 18:08 Uhr. Am Samstag, den 11.01. stellen wir ab 13:00 Uhr unseren Narrenbaum am Dorfplatz. Im Anschluss geht es dann zum Dämmerumzug nach Untereßendorf. Abfahrt: 15:00 Uhr, Beginn: 16:33 Uhr. Am Sonntag, 12.01. sind wir dann beim Umzug in Oberstadion. Abfahrt: 12:15 Uhr, Beginn: 13:33. Abfahrt ist jeweils pünktlich, am Sportplatz in Warthausen.

## Seniorencommunity Warthausen

### Seniorencommunity Warthausen Einladung

An alle Senioren der Gesamtgemeinde Warthausen  
Liebe Senioren, das neue Jahr hat begonnen und ich wünsche allen Gesundheit und Freude im kommenden Jahr. Wir treffen uns zu unserem Kaffeenachmittag am Dienstag, den 14. Januar um 14:00 Uhr im Heggelinhaus. Ein schönes Programm bei Kaffee und Gebäck haben wir für alle geplant. Grüße vom Vorstand Franz Hipp

**Will das Glück nach seinem Sinn Dir was Gutes schenken, Sage Dank und nimm es hin ohne viel Bedenken. Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen: Das, worum du dich bemühst, Möge dir gelingen.**

## TSV Warthausen

### After Workout mit Marie

Trainiere mit mir immer ab 19:00 Uhr - 20:30 an deiner Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit!

Ich übernehme Selmas Trainingseinheit und freue mich mit euch zusammen zu schwitzen!

Treffpunkt ist die Fest-Turnhalle in Warthausen.

Ihr könnt gerne reinschnuppern.

Kostenlos für Mitglieder des TSV Warthausens.

Du brauchst nichts außer einem Handtuch, guter Laune und Motivation!

### Abteilung Tischtennis

#### Tobi Schmid gewinnt ersten Bärencup am Neujahrstag

Das Reinhold Branz Gedächtnisturnier im Gedenken an den kürzlich verstorbenen Reinhold Branz war ein voller Erfolg. Insgesamt nahmen 22 Spieler aus 7 Vereinen am Turnier teil. Das Wichtigste waren natürlich (neben der Saisonvorbereitung) die Gespräche untereinander. Aber auch

tolles Tischtennis war zu sehen. In 4 Gruppen wurden die beiden Gruppensieger ausgespielt, die dann in den Viertelfinals gegeneinander antraten.



Dort gab es dann die eine Überraschung, da Jürgen Weiler (Birkenhard) den top gesetzten Peter Härle aus Bad Saulgau ausschalten konnte. In den anderen Viertelfinals siegten Tobi Schmid (Warthausen), Jonathan Janz (Schwendli) und Andi Heigenhauser (Stafflangen), womit Spieler aus 4 Vereinen in den Halbfinals standen. Hier stand Weiler vor der nächsten Überraschung, da er gegen Schmid 2 Matchbälle im vierten Satz hatte, diese knapp nicht verwerten konnte und dann im 5. Satz dem besser werdenden Warthausener nicht mehr Paroli bieten konnte. Im anderen Halbfinale ging es ähnlich knapp zu, hier hatte Heigenhauser im 5. die Nase vorn. Im Finale dann war bei „Heige“ die Luft heraus und Schmid konnte den sich als erster Sieger des Bären cups eintragen. Näheres kann auf der Seite der Tischtennisabteilung



Die Halbfinalisten von links: J. Janz, T. Schmid, A. Heigenhauser und J. Weiler



## Abteilung Turnen

### Neue Fitness- und Gesundheitskurse starten jetzt!!! Yoga trifft Pilates - Ganzkörperkräftigung und Beweglichkeit

Mit Yoga trifft Pilates verbinden wir sehr effektive Pilatesübungen mit energiegeladenen Yogaasanas und klassischen Dehnübungen zu fließenden Bewegungseinheiten. Entspannung und Atemübungen runden das Programm ab. Diese Verbindung ermöglicht ein tolles Training für Körper, Geist und Seele. Durch die Kräftigung der tiefen Bauch- und Rückenmuskulatur verbessern wir unsere Haltung und somit Ausstrahlung. Unser Körper wird zunehmend beweglicher, straffer und kraftvoller und energievoller. Männer sind in allen Gruppen willkommen.

Kurszeiten:

Kurs 1: Montags (60+) von **13.45-15.00 Uhr** in der Gemeindehalle Oberhöfen Beginn **13.01.2025**

Kurs 2: Montags von **15.15-16.30 Uhr** in der Gemeindehalle Oberhöfen Beginn **13.01.2025**

Kurs 3: Dienstags von **08.45-10.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle Warthausen Beginn **14.01.2025**

Kurs 5: Freitag von **08.30-09.45 Uhr** in der Gemeindehalle Oberhöfen Beginn **17.01.2025**

### Fit und mobil ein Leben lang

Kurs 4: Donnerstag (65+) von **08.45-10.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle Warthausen Beginn **16.01.2025**

Kosten: 85€ (TSV-Mitglieder 60€) für 10 Wochen (Kurse werden von den KK bezuschusst)

Anmeldung: [Martina.Jeggle\(at\)gmx.de](mailto:Martina.Jeggle(at)gmx.de) oder unter 07351/12881

Kursleitung: Martina Jeggle

## TSV Warthausen - Voranzeige - Kinderfasnet

Kinderfasnet Die diesjährige Kinderfasnet findet am Sonntag 9. Februar 2025 um 14 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen statt. Wir freuen uns wieder über viele kleine und große Gäste

Christoph Sturz

## VdK Ortsverband Warthausen

### Neujahrswünsche

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK. Wir wünschen allen ein friedliches und gesundes neues Jahr 2025. Wir planen bereits den Ausflug im Frühjahr und möchten auch einiges an Veranstaltungen anbieten. Ich freue mich auf ein gemeinsames Gestalten. Vorstand Franz Hipp

**Jeder Tag im neuen Jahr hat sein kleines Licht. Jede Stunde fordert klar: Mensch tu deine Pflicht! Halt die Auen offen dem Glauben, Lieben, Hoffen! Geht was schief, behalte Mut, morgen wird es wieder gut!**

## Sonstige Mitteilungen

Landratsamt Biberach  
Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern  
Starke Eltern – Starke Kinder® in Biberach



Ab Januar gibt es wieder ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“ Davon geht der weit bekannte und bewährte Elternkurs nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes aus. Zum Beispiel, wenn man alles zehn Mal sagen muss, wenn sich das Kind mitten in der Stadt auf den Boden schmeißt, weil es seinen Willen nicht bekommt oder wenn das Kind tagtäglich seine Sachen auf den Boden wirft, obwohl vereinbart war, dass alles weggeräumt wird. Und das, wo doch eigentlich alle Eltern mehr Freude mit ihren Kindern wollen. Die Kursleiterinnen möchten Väter und Mütter mit Hilfe der Kursinhalte unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner meistern zu können. Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® möchte einerseits erfolgreich ausprobierte Strategien in der Kindererziehung weitergeben und gleichzeitig Eltern miteinander ins Gespräch bringen. Bewährte Erziehungstipps werden im Kurs diskutiert und können im Alltag ausprobiert werden. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für die Teilnehmer keine Gebühren anfallen. Begleitet wird der Kurs von zwei Sozialpädagoginnen.

Starke Eltern – Starke Kinder® beginnt am 31. Januar, und findet dann an sieben weiteren Termine, jeweils freitags von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Deutschen Kinderschutzbundes Biberach, Ehinger Straße 9, statt.

### Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich interessierte Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 0176 21818317 oder Marleen John unter der Telefonnummer 0175 4105648 wenden.

## Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises Biberach - Dr. Georg Stamatelopoulos spricht über die Zukunft der Energieversorgung

Landrat Mario Glaser lädt die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Biberach zum traditionellen Neujahrs- und Bürgerempfang ein. Dieser findet am Freitag, 10. Januar 2025, um 19 Uhr im Kulturhaus Schloss Großlaupheim statt. Der Schwerpunkt des Empfangs liegt in diesem Jahr auf der Transformation der Energieversorgung, die als eine der größten Herausforderungen unserer Zeit gilt. Die Umstellung auf eine klimaschonende und umweltfreundliche Energiequelle erfordert nicht nur enorme Investitionen, sondern eröffnet auch zahlreiche Chancen für Innovationen, wirtschaftliches Wachstum und die Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, wird in seinem Vortrag aufzeigen, wie dieser Wandel erfolgreich gestaltet werden kann und welche Schritte notwendig sind.

Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgt die Kreisjugendmusikkapelle.

## Familienaktion des Kreisforstamts: Auf Spurensuche im Winterwald

Das Kreisforstamt lädt für Freitag, 17. Januar 2025, zwischen 14 und 16 Uhr zu einer Familienaktion ein. Dabei geht es auf Spurensuche in den Wald.



Auch im Winterwald ist so einiges los: Die winteraktiven Tiere müssen sich auf Nahrungssuche machen und hinterlassen dabei ihre Spuren. Trittsiegel, Fegespuren, Fraßspuren... jede Spur wird unter die Lupe genommen. Kurzweilige Bewegungsaktionen halten dabei warm.

Treffpunkt ist der Parkplatz Rehhütte bei Rindenmoos. Die Veranstaltung ist für Erwachsene und Kinder von sechs bis zwölf Jahren geeignet. Jüngere Geschwister sind auch willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Wege verlassen werden, sollte möglichst auf Kinderwagen verzichtet werden. Für eine bessere Planungssicherheit bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an [waldpaedagogik@biberach.de](mailto:waldpaedagogik@biberach.de).

### **Naturgartenwettbewerb 2024 -Naturgartenwettbewerb 2024 Zehn Privatgärten im Landkreis Biberach mit Naturgartenplakette ausgezeichnet**

Immer mehr Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer achten auf eine naturnahe Gestaltung ihres Grundstücks. Sie legen insektenfreundliche Staudenbeete an, pflanzen heimische Sträucher und Bäume, hängen Insektenhotels auf, schaffen Wasserstellen und richten Sandarien ein. Ihr Engagement würdigte der Landkreis Biberach gemeinsam mit der Obst- und Gartenbauakademie des Landkreises Biberach (OGAB) 2024 zum dritten Mal infolge. Zehn Privatgärten wurden jetzt mit der Naturgartenplakette des Landkreises ausgezeichnet.

Für den Naturgartenwettbewerb 2024 waren insgesamt 43 Bewerbungen eingegangen. Die 30 Gärten, in denen die Jury die Kriterien am besten umgesetzt sah, wurden im Sommer besucht. Dabei legten Alexander Ego, Leiter der OGAB, Isabell Richter, Fachwartin für Obst und Gartenbau, Anna-Lena Bader vom Landwirtschaftsamt und Juliane Fischer von der Zentralstelle für Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung rund 250 Kilometer quer durch den Landkreis zurück.

„Wir waren von der Qualität der Gärten absolut beeindruckt. Es ist großartig, was viele Hobbygärtnerinnen und -gärtner auf wenigen Quadratmetern Fläche verwirklichen. So entstehen wichtige Trittsteinbiotop, die für den Schutz der Artenvielfalt unerlässlich sind. Es wäre toll, wenn diese Gärten Schule machen und sich noch mehr Menschen von dem Bild eines aufgeräumten Gartens mit englischem Rasen verabschieden“, so Alexander Ego.

Dr. Claudia Warken, Dezernentin für Ländlichen Raum, Klimaschutz und Energie dankte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Wettbewerbs für ihren Einsatz für den Natur- und Artenschutz. „Für die Jury war es nicht leicht, aus 30 Gärten die besten auszuwählen. Das Niveau ist hier sehr hoch. Die zehn Gewinnerinnen und Gewinner der Naturgartenplakette haben die Kriterien jedoch in herausragendem Maße erfüllt“, so Dr. Claudia Warken.

Dr. Claudia Warken überreichte anschließend eine kleine Astschere an die 30, in die engere Wahl gekommenen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer. Die zehn Gewinnerinnen und Gewinner des Naturgartenwettbewerbs erhielten zusätzlich die Plakette.

Zu den Bewertungskriterien beim Naturgartenwettbewerb gehören der Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger und/oder Pflanzenschutzmittel, der Verzicht auf torfhaltige Substrate, auf Mähroboter und Unkrautfließ. Darüber hinaus fließen Wasserstellen, Steinhaufen, Trockenmauern, Riesig, Totholz und Ähnliches als Lebensraum für Insekten, Amphibien und andere Lebewesen, Nistmöglichkeiten,

Entsiegelungsmaßnahmen und eine Kreislaufwirtschaft in die Bewertung ein.



Foto: Landratsamt

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Naturgartenwettbewerbs 2024:

- Annette Appel, Biberach
- Marianne Schönle-Bausch, Unlingen
- Daniela Gerster, Baltringen
- Sigurd und Margarete Kienle, Sulmingen
- Willi Maurer, Uttenweiler
- Anja Mayer, Erisdorf
- Petra Reidel, Unlingen
- Franz Xaver Schmid, Erlenmoos
- Friedrich Weindler, Biberach-Rindenmoos
- Aloisia Wespel, Wenedach

2025 soll der Naturgartenwettbewerb zum vierten Mal stattfinden.

### **Ehrenamtliche Bewährungshilfe: Wir suchen Sie für das Team in Ravensburg und Biberach!**

Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche Bewährungshelfer\*innen, die ihre Klient\*innen dabei unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen. Ehrenamtliche Bewährungshelfer\*innen führen persönliche Gespräche mit den Klient\*innen. Sie bedenken mit ihnen die Folgen ihrer Straftat und deren Auswirkungen auf Betroffene und achten auf die Erfüllung von Auflagen und Weisungen des Gerichts. Für eine professionelle Einarbeitung ist gesorgt, der/die Ehrenamtliche erhält kontinuierlich Fortbildungen. Die selbstständige Arbeit wird durch hauptamtliche Teamleiter\*innen begleitet.

Voraussetzung für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt ist u.a., dass Sie mindestens 21 Jahre alt sind und über ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis verfügen. Im April startet ein neuer Einführungskurs. Interesse? Melden Sie sich gerne. Wir laden Sie herzlich zu unserem **Infoabend**, am Dienstag, **11.02.2025, 18 Uhr** in unsere Diensträume im Pfannenstiel 16, in Ravensburg ein.

**Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne auch Natalie Klings;**

**Ansprechpartnerin für das Ehrenamt**

**E-Mail:** [ehrenamt.ravensburg@bgbw.bwl.de](mailto:ehrenamt.ravensburg@bgbw.bwl.de);

**Tel. 0751/189 706-10; [www.bgbw.landbw.de](http://www.bgbw.landbw.de)**



## Informationsveranstaltungen für weiterführende Schulen im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach, Leipzigstr. 11

### Karl-Arnold-Schule

Gewerbliche Schule Biberach

Donnerstag, 30.01.2025 von 16:30 bis 19:30 Uhr

Neben allen wichtigen Informationen zur Anmeldung stellen wir am Donnerstag auch folgende Schularten vor:

- Technische Gymnasium mit den Profilen Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik
- Technisches Berufskolleg I
- Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife
- Pharmazeutisch-technisches Berufskolleg (PTA)
- 2-jährige Berufsfachschule (Elektrotechnik und Metalltechnik)

### Matthias-Erzberger-Schule

Berufliche Schule mit den Schwerpunkten Biotechnologie – Hauswirtschaft – Landwirtschaft – Pflege – Sozialpädagogik

Donnerstag, 30.01.2025 von 16:30 bis 19:30 Uhr

Wir informieren über folgende Schularten: Biotechnologisches, Ernährungswissenschaftliches sowie Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium, 6-jähriges Berufliches Gymnasium, 2-jährige Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Ernährung und Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Pflege. Darüber hinaus informieren wir über die Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz (ehemals Kinderpflege), Fachschule für Sozialpädagogik und Berufsfachschule Pflege und Pflegehilfe.

Der Bewerbungsschluss für diese Vollzeitschulen ist der 1. März 2025.

Informationen zu den Schularten und zum Anmeldeverfahren finden Sie auch auf der Homepage der jeweiligen Schule:

[www.kas-bc.de](http://www.kas-bc.de)

[www.mes-bc.de](http://www.mes-bc.de)

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und die Lehrkräfte stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

## Mit zunehmendem Alter steigt das Sturzrisiko - 1.728 Knochenbrüche bei über 65-Jährigen im Landkreis Biberach

**Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko zu stürzen und sich dabei ernsthaft zu verletzen. Die meisten Stürze bei älteren Menschen ereignen sich zu Hause, häufig im Badezimmer oder auf Treppen. Mangelndes Gleichgewicht und schwindende Muskelkraft sind oft ausschlaggebend. Mit Sturzprophylaxe können Senioren und Seniorinnen sich schützen.**

„Etwa ein Drittel der Menschen über 65 Jahre stürzt mindestens einmal pro Jahr, bei den über 80-Jährigen sogar fast jeder Zweite“, sagt Dr. Ralph Bier, Mediziner bei der AOK Baden-Württemberg. Die Ursachen für einen Sturz sind vielfältig. Generelle Gangunsicherheit, Schwindel oder Nebenwirkungen von Medikamenten können eine Rolle spielen. Vor allem Hindernisse oder Stolperfallen sind für ältere Menschen gefährlich. Auch gesundheitliche Einschränkungen wie eine Sehbehinderung oder Kreislaufschwäche durch zu hohen oder niedrigen Blutdruck können das Risiko eines Sturzes deutlich erhöhen. Nicht selten ist zudem der Gleichgewichtssinn gestört.

„Die Kombination aus altersbedingtem Muskelabbau und verminderter Knochendichte macht ältere Menschen be-

sonders anfällig für Sturzverletzungen“, so der Mediziner. Die häufigsten Verletzungen nach Stürzen bei älteren Menschen sind Hüftfrakturen, Handgelenksfrakturen und Kopfverletzungen. Für das Jahr 2023 zählte die AOK im Landkreis Biberach 1.728 Knochenbrüche bei ihren Versicherten über 65 Jahre, das entspricht 8,67 Prozent der Versicherten innerhalb dieser Altersgruppe. Frauen waren mehr als doppelt so häufig betroffen wie Männer (1.184 bzw. 544 Knochenbrüche).

„Sturzbedingte Verletzungen sind eine der häufigsten Ursachen für Krankenhausaufenthalte bei Menschen über 65 Jahren und eine der Hauptursachen für den Verlust der Selbstständigkeit“, sagt Dr. Bier. Neben körperlichen Verletzungen wie Prellungen, Verstauchungen oder Knochenbrüchen sind auch psychische Folgen wie Depressionen oder Angstzustände möglich. So leiden viele ältere Menschen nach einem Sturz unter dem sogenannten Post-Fall-Syndrom – der Angst, erneut zu stürzen. Es entsteht ein Teufelskreis: Die körperliche Aktivität wird reduziert, Muskelkraft und Balancesicherheit nehmen weiter ab – das Risiko für Stürze steigt. „Um die Selbstständigkeit und Mobilität älterer Menschen zu bewahren, ist daher eine frühzeitige Rehabilitation nach einem Sturz entscheidend“, so Dr. Bier. Regelmäßige körperliche Aktivität und Gleichgewichtstraining können das Risiko für Stürze und sturzbedingte Verletzungen bei älteren Menschen signifikant reduzieren: Balancetraining verbessert die Körperhaltung, die Koordination und das Gleichgewicht. Krafttraining steigert die Muskelkraft und hält die Knochen stark und stabil. Zudem kann man das eigene Zuhause auf ausreichend Beleuchtung und Stolperfallen, wie beispielsweise herumliegende Kabel, Teppichkanten oder Treppenstufen sowie glatte Oberflächen, überprüfen.

## „Spiel- und Bewegungsanregungen für Säuglinge und Kleinkinder“ bei der Familien-Bildungsstätte

### Im Spiel- und Bewegungsanregungskurs für Mütter/Väter mit ihren Kinder im Alter von 9 – 13 Monaten gibt es noch freie Plätze.

Der 12-wöchige Kurs für Mütter/Väter mit ihren Kinder im Alter von 9 – 13 Monaten startet am Freitag, 10. Januar, jeweils von 9.00 – 10.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus und wird von Beatrix Forst, PEKiP-Gruppenleiterin und Dipl.-Sozialpädagogin geleitet.

**Information und Anmeldung unter Tel: 07351/7 56 88 oder [info@fbs-biberach.de](mailto:info@fbs-biberach.de)**

## Beschäftigung schwerbehinderter Menschen - Jährliche Prüfung der Beschäftigungspflicht

Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Zur Prüfung der Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2024 müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2025 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden. Kostenlose Software Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die



Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage [www.iw-elan.de](http://www.iw-elan.de) unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung. Die browserbasierte Version löst zum Anzeigjahr 2024 die Vorgängerversion ab. Der Versand als CDROM wird eingestellt.

Weitere Hinweise sind auf [www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen](http://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen) zu finden. Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen unter der kostenlosen Nummer 0800 4 555520 zur Verfügung.

### Agentur für Arbeit am 14. Januar geschlossen

Am Dienstag, den 14. Januar bleibt die Agentur für Arbeit wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen sowie das Berufsinformationszentrum. Alle Anliegen können jederzeit online erledigt werden. Antragstellern entstehen auch dann keine rechtlichen Nachteile, wenn sie am Folgetag persönlich vorsprechen. Hinweis: Die digitalen Serviceangebote der Agentur für Arbeit sind unter [www.arbeitsagentur.de/eservices](http://www.arbeitsagentur.de/eservices) zu finden. Über die Kunden-App BA-mobil ist ebenfalls eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich. Anrufe werden unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegengenommen.

### Kreishandwerkerschaft Biberach - Computerkurse mit Bezuschussung

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet ab Januar 2025 diverse Computerkurse an: Outlook – Grundlagenkurs von 21.01. - 04.02.2025 (3 x dienstags), Outlook – Aufbaukurs von 18.03. – 01.04.2025 (3 x dienstags), Word-Auffrischungsworkshop von 23.01. – 13.02.2025 (4 x donnerstags), Excel-Auffrischungsworkshop von 27.02. – 20.03.2025 (4 x donnerstags) sowie Dokumentenvorlagen und Seriendruckdokumente professionell erstellen von 27.03. – 10.04.2025 (3 x donnerstags). Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/Anfragen> und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder [u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de](mailto:u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de)

### Regierungspräsidium Tübingen stärkt Ausbau der Erneuerbaren Energien durch Dialog und Vernetzung

Die Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz (StEWK) des Regierungspräsidiums Tübingen hat zum Jahresende mit zwei Veranstaltungen entscheidende Akteure für den Ausbau der Erneuerbaren Energien zusam-

mengebracht. Mit dem Austausch zwischen Projektierern, Genehmigungsbehörden und Gemeinderäten sollen Hürden im Planungs- und Genehmigungsprozess abgebaut und der Ausbau beschleunigt werden.

Im Regierungsbezirk Tübingen sind derzeit 67 Windenergieanlagen in Betrieb. Aktuelle Zahlen aus den Genehmigungsverfahren geben einen klaren Ausblick auf die weitere Entwicklung:

- 45 weitere Windenergieanlagen sind bereits genehmigt, aber noch nicht in Betrieb genommen,
- 43 Anlagen befinden sich derzeit im Genehmigungsverfahren,
- 191 Anlagen wurden den Genehmigungsbehörden vorgestellt, jedoch noch nicht beantragt.

Workshops mit Projektierern und Genehmigungsbehörden Die zentralen Herausforderungen in den Genehmigungsverfahren dieser Anlagen standen im Mittelpunkt eines Windenergie-Dialogs im Regierungspräsidium Tübingen, bei dem rund 50 Vertreterinnen und Vertreter von Projektierern und Genehmigungsbehörden zusammenkamen. In Workshops wurden Erfolgsfaktoren entlang des gesamten Projektverlaufs - von der Planung über das Genehmigungsverfahren bis zur Umsetzung - diskutiert und die Vernetzung gestärkt. „Wir müssen wissen, wie die andere Seite tickt, um Hindernisse gemeinsam zu überwinden“, betonte Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Einer der wichtigsten Aspekte für einen schnellen und erfolgreichen Abschluss eines Windenergieprojekts ist eine offene und gute Kommunikation.“

Energiewende: Aufgabe und Chance für die Gemeinden Eine weitere, gemeinsam mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) online durchgeführte, Veranstaltung richtete sich gezielt an die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aller Kommunen im Regierungsbezirk. In Vorträgen und Fragerunden erhielten die rund 200 Teilnehmenden praktische Einblicke in die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie zu den Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten des Gemeinderats. „Die Energiewende ist keine Aufgabe einzelner Akteure - sie ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die mit und in unseren Kommunen bewältigt wird. Gerade der Gemeinderat hat dabei vor Ort eine zentrale Rolle“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Darüber hinaus informierten die Regionalverbände Neckar-Alb, Bodensee-Oberschwaben und Donau-Iller über die Teilfortschreibung „Solar- und Windenergie“ in der Regionalplanung.

### Regierungspräsidium Tübingen hat weitere Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Brückensicherheit ergriffen

Das Regierungspräsidium Tübingen ist für über 1.600 Brücken im Zuge von Bundes- und Landesstraßen im Regierungsbezirk Tübingen zuständig. An neun Brücken an Bundes- und Landesstraßen im Regierungsbezirk wurden anfällige Spannstäbe mit Spannungsrisskorrosionsgefahr verbaut. Nach Prüfung und Bewertung des Brückenbestandes dieser Bauart, werden neben einer rechnerischen Überprüfung zusätzlich weitere Maßnahmen ergriffen.

Im Regierungspräsidium Tübingen wurde bereits frühzeitig entschieden, die mehrheitlich über 60 Jahre alten Bauwerke mit anfälligem Spannstahl zu erneuern. Die Ersatzneubauplanung der Brücken mit anfälligem Spannstahl wird im Regierungspräsidium Tübingen prioritär vorangetrieben.



Ziel ist es, bis 2030 alle neun Brücken mit dem Spannstahl zu ersetzen.

Der Spannstahl ist an folgenden Brücken im Verlauf von Bundes- und Landesstraßen in der Zuständigkeit des Regierungspräsidiums Tübingen verbaut:

- B 30, Brücke über die Riss und die L 284 bei Hochdorf-Schweinhausen, Landkreis Biberach
- B 30, Urbachviadukt bei Bad Waldsee, Landkreis Ravensburg
- B 31, Brücke über die DB und Gemeindestraße in Friedrichshafen-Manzell, Bodenseekreis
- B 463, Brücke über Eyach und Feldweg bei Balingen-Dürrwangen, Zollernalbkreis
- L 314, Brücke über die Wolfegger Ach in Baienfurt, Landkreis Ravensburg
- L 318, Brücke über die Eschach in Leutkirch, Landkreis Ravensburg
- L 318, Brücke über die Eschach bei Leutkirch-Haselburg, Landkreis Ravensburg
- L 329, Brücke über die Schussen in Meckenbeuren-Brochenzell, Bodenseekreis
- L 371, Brücke über den Neckar und Kanal bei Tübingen-Hirschau, Landkreis Tübingen

Bis zur Erneuerung der Brücken unterzieht das Regierungspräsidium alle neun betroffenen Bauwerke einem jährlichen Prüfungsintervall. Das übliche Prüfraster beträgt drei bzw. sechs Jahre. Zudem wird bei der Mehrzahl der betroffenen Brücken ein LKW-Mindestabstandsgebot von 50 Metern angeordnet. Je nach Streckenabschnitt wird teilweise noch die zulässige Höchstgeschwindigkeit im Bereich der Brücke auf 70 km/h reduziert. Weiter werden einzelne Bauwerke für den genehmigungspflichtigen Schwerverkehr gesperrt. So werden Lastspitzen vermieden, die vorhandenen Traglastreserven nicht ausgeschöpft und damit das Bauwerk zusätzlich geschont.

Das Regierungspräsidium steht im Austausch mit den Landratsämtern zur Umsetzung der Maßnahmen. Die Maßnahmen werden fortlaufend überprüft und bei Bedarf angepasst. Hierbei können bestehende Maßnahmen zurückgenommen oder auch weitere verkehrliche Einschränkungen und Maßnahmen angeordnet werden.

Das Regierungspräsidium Tübingen wird über aktuelle Änderungen der Maßnahmen informieren.

## **Wärmepumpen: Anschalten, wenn der Strommix grün und günstig ist**

### **Seit Beginn des Jahres müssen Stromversorger variable Stromtarife anbieten**

Zukunft Altbau: Wärmepumpeneigentümer sollten prüfen, ob sich flexible Stromtarife für sie lohnen.

Seit 1. Januar 2025 sind alle Stromversorger in Deutschland verpflichtet, variable Stromtarife anzubieten. Mit einem solchen Tarif werden Preisschwankungen an der Strombörse weitergegeben. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer mit einer Wärmepumpe können mit einem solchen Tarif Kosten sparen und noch klimafreundlicher als bislang heizen. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Ist der erneuerbare Anteil im Strommix hoch und der Preis niedrig, schaltet sich die Wärmepumpe bei Bedarf an. Ist das Gegenteil der Fall, verschiebt man die Wärmeherzeugung auf eine günstigere Stunde. Besonders interessant ist das Modell, wenn im Haus ein Pufferspei-

cher vorhanden ist – er kann günstigen Strom in Form von Warmwasser speichern und das Haus heizen, wenn Bedarf herrscht. Auch ein Trink-Warmwasser-Speicher lohnt sich hier. Wer ein Haus mit einer Wärmepumpe besitzt und sich für einen variablen Stromtarif interessiert, sollte bei seinem Stromversorger nachfragen und sich das Angebot erklären lassen, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau. Bedingung für die erfolgreiche Nutzung eines variablen Stromtarifs ist ein intelligentes Messsystem und eine zusätzliche Regelungstechnik.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de).

Wärmepumpen heizen zuverlässig, klimafreundlich und meist kostengünstig. Mithilfe von Strom heben die Geräte die Umgebungswärme auf ein höheres Temperaturniveau und liefern so Wärme für Heizung und Warmwasser. Bei einem durchschnittlichen Energiestandard des Gebäudes erzeugen Wärmepumpen aus Umweltwärme mit einer Kilowattstunde Strom rund drei bis vier Kilowattstunden Wärme – effizienter ist keine andere Heizungstechnologie.

Verknüpft man die Effizienzheizungen intelligent mit dem Stromnetz und den schwankenden Strompreisen an der Börse, lassen sie sich noch günstiger und umweltfreundlicher betreiben. „Die Wärmepumpe wird vorzugsweise dann angeschaltet, wenn der Strom grün ist“, erklärt Frank Hettler. „Das reduziert die Stromkosten und verkleinert den ohnehin kleinen ökologischen Fußabdruck dieser Wärmeherzeuger.“

### **Bedingung: Ein Smart Meter**

Um einen dynamischen Stromtarif erfolgreich zu nutzen, ist ein intelligentes Messsystem, ein sogenannter Smart Meter, erforderlich. Er besteht aus einem digitalen Stromzähler und einem Kommunikationsmodul. Das Smart Meter sendet den Zählerstand automatisch zum Energieversorger und empfängt beim flexiblen Stromtarif Informationen zum momentanen Strompreis. Auf diese Weise kann die Leistung der Wärmepumpe verringert oder erhöht werden. Auch ein Aus- oder Einschalten der Wärmepumpe ist auf Wunsch möglich. Neben einem Smart Meter braucht es zusätzlich noch eine Regelungsfunktion, die die Wärmepumpe so steuert, dass sie sich nach dem Strompreis richtet. Ein Smart Meter erhält man über einen Messstellenbetreiber. Das ist ein Unternehmen, das die Stromzähler einbaut, betreibt und wartet. Seit 2025 sind die Preise für solche Smart Meter auf 20 Euro pro Jahr gedeckelt. Smart Meter eignen sich insbesondere in Haushalten, die mit über 6.000 Kilowattstunden im Jahr einen hohen Stromverbrauch haben, eine Photovoltaikanlage betreiben, mit Wärmepumpen heizen oder Wallboxen nutzen. Seit 2025 hat jeder Haushalt das Recht, den Einbau eines intelligenten Messsystems zu verlangen – dieses muss dann innerhalb von vier Monaten installiert werden. Die Regelungstechnik bieten die Wärmepumpenhersteller an.

### **Tipp: Pufferspeicher speichert Strom als Wärme**

Besonders wirkungsvoll wird die Steuerung der Wärmepumpe, wenn im Haus ein größerer Warmwasserspeicher für die Heizung, auch Pufferspeicher genannt, vorhanden ist. Ist der Strom besonders günstig, wird der Wasserspeicher vorrangig beladen. Er kann die Wärme über mehrere Stunden ohne große Verluste speichern. Hat das Gebäude Heizbedarf, gibt er die Wärme an die Heizkörper ab.



Auch Trink-Warmwasser-Speicher lohnen sich, sie können ebenfalls sparsamer geladen werden, wenn der Strom günstig ist.

Doch auch ohne Pufferspeicher oder Trink-Warmwasser-Speicher kann man flexible Stromtarife für Wärmepumpen sinnvoll nutzen. Zwei Beispiele: Sinkt der Strompreis nachts aufgrund von viel Windenergie im Netz und einer geringen Nachfrage, können Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer die Nachtabsenkung der Wärmepumpe ein oder zwei Stunden vor der üblichen Zeit beenden, bevor am Morgen Nachfrage und Strompreis wieder ansteigen. In diesem Fall wird das Haus als Wärmespeicher genutzt. Ist es im Herbst und Frühling kalt und viel Solarstrom im Netz drückt die Preise, heizt die Wärmepumpe das Haus zwischen zwölf und 16 Uhr mit billigem Solarstrom auf. Nach Sonnenuntergang, wenn der Strom wieder teurer wird, kann sie dann gedrosselt werden.

Mit einem Pufferspeicher ist die Kombination von Wärmepumpe und flexiblem Stromtarif aber deutlich effizienter. Er bringt Zeiten mit günstigem Strom und die erforderliche Heizzeit besser in Einklang. Darüber hinaus verhindert der Speicher, dass die Wärmepumpe öfter anspringen muss. Das verlängert die Lebensdauer des Geräts.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de).

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

## **Verbraucherzentrale Baden-Württemberg - Energieberatung für einkommensschwache Haushalte**

**Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg verlängert seine Unterstützung für das Projekt „Energieberatung für einkommensschwache Haushalte“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

**Bereits über 1.600 Haushalte mit niedrigschwelligem Beratungsangebot erreicht**

Insbesondere in der kalten Jahreszeit steigt der Energieverbrauch und einkommensschwache Haushalte leiden unter hohen Energiekosten. Zusammen mit einer ineffizienten Energienutzung kann so eine finanzielle Überforderung entstehen, welche für die Betroffenen die Gefahr von Versorgungsunterbrechungen birgt. „Mit dem niedrigschwelligen Beratungsangebot erreichen wir Menschen, für die die Unterstützung bei Energiefragen eine enorme Entlastung darstellt“, sagt Energieministerin Thekla Walker.

Kern des Projekts ist die aufsuchende Beratung einkommensschwacher Haushalte zum Thema Energiesparen. Ob Podcasts, Webinare in Fremdsprachen, regionale Informationsbroschüren oder Informationsstände bei Stadtteilstellen – alle Angebote des Projekts „Energieberatung für einkommensschwache Haushalte“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zielen darauf ab, belasteten Personengruppen eine zeitnahe Unterstützung in Energiefragen

zu bieten. Seit Beginn im Jahr 2022 erreichte die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg so bereits über 1.600 Haushalte und führte 78 Veranstaltungen durch.

### **Vielfältige Beratungsangebote**

Menschen in komplexen Lebenslagen sind meist mit einer Kombination aus finanziellen Problemen und Sprachbarrieren konfrontiert, die die Nutzung anderer Beratungsangebote oft verhindern. Hier setzt das Beratungsangebot der Verbraucherzentrale mit Sensibilität für vielfältige kulturelle Hintergründe und die Herausforderungen der Menschen an. Cornelia Tausch, Vorständin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, sagt: „Mit Aktionsständen in Quartieren, mehrsprachigen Infoangeboten und Kooperationen mit sozialen Trägern vor Ort gehen wir in direkten Kontakt mit Menschen in ihrem Lebensumfeld“.

Runde Tische in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs bieten den regionalen Beteiligten von Beratungsstellen bis hin zu den Sozialämtern die Möglichkeit, sich im Sinne einer zielorientierten Ausrichtung von Beratungs- und Präventionsangeboten miteinander zu vernetzen. Im Rahmen von „Energiespar-Dialogen“ im Raum Stuttgart und Ravensburg werden betroffene Haushalte durch regionale Anlaufstellen bei Fragen der Energieeinsparung und bei drohenden Versorgungsunterbrechungen bereits erfolgreich fachkundig beraten.

Angesichts der spürbaren Klimaveränderungen und der Preissteigerungen für Strom und Heizung bleibt es weiterhin erforderlich, möglichst viele Haushalte in Baden-Württemberg bei Energiefragen zu erreichen, mit passenden Angeboten zu unterstützen und Wissen zum sparsamen Energieverbrauch weiterzugeben.

### **Hintergrundinformationen**

Seit Januar 2022 fördert das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg das Projekt „Energieberatung für einkommensschwache Haushalte“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.

Das Projekt bietet finanziell belasteten Haushalten in ganz Baden-Württemberg Unterstützung bei der Energieeinsparung im Individualwohnraum an. Die finanzielle Entlastung durch Energieeinsparungen soll das Lebensumfeld in den betroffenen Haushalten nachhaltig verbessern. Gleichzeitig wird das Potenzial der Haushalte erschlossen, um eigenverantwortlich zum Klimaschutz beizutragen.

Die Grundlage bildet die gemeinsame Erklärung zur „Initiative zur Energieeinsparung und effizienten Energienutzung in einkommensschwachen Haushalten in Baden-Württemberg“, mit der sich die Unterzeichnenden dafür einsetzen, Angebote zum Thema bereitzustellen.

Im Fokus der konkreten Unterstützung stehen betroffene Privathaushalte, die mit hohen Energiekosten umgehen müssen. In Form von Vorträgen, interaktiven Workshops oder auch bei Aktionstagen erhalten interessierte Personen Tipps, Unterstützung und Hilfsmaterialien von qualifizierten Energieberaterinnen und Energieberater sowie den Projektmitarbeitenden. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energieberatung-fuer-einkommensschwache-haushalte-74779](http://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energieberatung-fuer-einkommensschwache-haushalte-74779)



## Sonstiges - Umlandgemeinden

### KUNSTschalter Schemmerhofen - Konzertlesung mit Aja und Martin Gratz 11.01.2025 mit Anmeldung!

#### KONZERTLESUNG

#### SIGNALTÖNE MIT AJA UND MARTIN GRATZ

Musik und Texte gegen Menschenfeindlichkeit, Krieg und Gewalt, für Frieden, Toleranz und Gerechtigkeit. Zum Zuhören, Mitsingen und Mutmachen

Die Brüder Martin und Andreas „Aja“ Gratz spielen mit Gitarren und Gesang, Querflöte, Saxophon und Percussion Lieder und Songs aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Von der Jugendbewegung der 20er-Jahre bis zu Friedensliedern und „Rock gegen Rechts“, mit Stücken von Hannes Wader, Konstantin Wecker, Udo Lindenberg, BAP und anderen. Diese werden ergänzt durch Texte und Gedichte vorgetragen von Rosi Hörmann.

Termin: Samstag, 11.01.2025, 19 Uhr

Anmeldung: [www.kunstschalter-schemmerhofen.de](http://www.kunstschalter-schemmerhofen.de) oder [info@kunstschalter-schemmerhofen.de](mailto:info@kunstschalter-schemmerhofen.de)

Eintritt: 10 Euro Anmeldung ist erwünscht über [www.kunstschalter-schemmerhofen.de](http://www.kunstschalter-schemmerhofen.de)

Ort: KUNSTschalter Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88400 Schemmerberg

### Kneipp-Stammtisch – Austausch für ein gesundes Leben

Unser Stammtisch bietet eine entspannte Atmosphäre und ein gemütliches Beisammensein, in der man Ideen teilen und voneinander lernen kann. Es ist eine wunderbare Plattform, Tipps zur Anwendung von Kneipp-Anwendungen zu teilen und die positiven Effekte der Natur auf unsere Gesundheit zu diskutieren.

Termine: Donnerstag, 16. Januar, 19 Uhr

Ort: Gasthaus Burren, Burren 1, 88400 Biberach für Mitglieder und Gäste

Anmeldung: kommen Sie einfach vorbei, es ist keine Anmeldung erforderlich

### Balkonkraftwerk als Mini-Solaranlage - 15. Januar 2025 um 19 Uhr in Biberach im Gemeindehaus St. Martin

Mit einer steckerfertigen Mini-Solaranlage kann jeder an der Energiewende teilhaben. Preiswert und mit wenig Aufwand kann jeder selbst preiswerten Strom erzeugen. Man macht sich unabhängig von Energiemarktpreisen und senkt die Kosten. Im Vortrag des Ortsverbandes von Bündnis90/Die Grünen werden verschiedene Minisolaranlagen und deren Bauteile vorgestellt, sowie die Funktionsweise mit und ohne Batteriespeicher. Die Teilnehmer erhalten aktuelle Infos zu den Preisen, Leistungen, Einsparmöglichkeiten, gesetzlichen Erleichterungen, sowie Hinweise zur Förderung. Es gibt auch Tipps zur Anmeldung und Installation. Es lohnt zusätzlich, auch bei einer bestehenden PV-Anlage. 2025 werden die Themen Batteriespeicher und dynamischer Strompreis finanziell noch interessanter für jeden Stromkunde, auch ohne Solaranlage.

Referent: Bruno Sing, Umwelt- und Solarberater

### Kinder-Uni Oberschwaben: Von Fledermäusen, Diamanten und schlaun Köpfen

Die **Kinder-Uni Oberschwaben e.V.** startet bald in das Sommersemester 2025 und lädt alle wissbegierigen Kinder im Alter von ca. 8 bis 13 Jahren ein! In spannenden Vorlesungen gehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gemeinsam mit den Kindern faszinierenden Fragen auf den Grund. **Die Teilnahme ist kostenlos.**

Die Veranstaltungen finden in den „Hörsälen“ von Kooperationschulen in **Bad Buchau, Ertingen, Riedlingen, Schemmerhofen und Umlingen** statt.

**Warum sehen Fledermäuse mit den Ohren?** *Mittwoch, 26. März, 14:30 Uhr – Mühlbachschule Schemmerhofen* Zu Gast ist die Neurobiologin Annette Denzinger, Expertin in Sachen Bioakustik und Echoortung an der Universität Tübingen. Sie wird mit den Kindern Fragen rund um Fledermäuse nachgehen, erklären wie diese leben und warum sie für ihre ganz einzigartige Art zu „sehen“ ihre Ohren brauchen.

#### Infos und Anmeldung:

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen und die Möglichkeit zur Registrierung und Anmeldung finden Eltern unter [www.kinderuni-oberschwaben.de](http://www.kinderuni-oberschwaben.de).

## VERANSTALTUNGEN

#### Klassentreffen 1957

Auf mehrfachen Wunsch einer einzelnen Dame soll mal wieder ein Klassentreffen des Jahrgangs 1957 der Hauptschule Warthausen stattfinden. Schickt mir eure Kontaktdaten an: Franz Manz, Ulmerstr 49, 88447 Warthausen, 07351/75745, 01739867462, manzf@web.de, whatsapp oder e-mail.

## IMPRESSUM

#### HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen  
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23  
E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)  
Internet: [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)

#### Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

#### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)  
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70  
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

# *Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“*

# *116 016*

- anonym
- kostenfrei
- 24/7 erreichbar
- mehrsprachig
- Online-Beratung: [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)





# Blutspenden = Leben retten



© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

# HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Die Deutsche AIDS-Stiftung klärt auf und hilft:  
in Deutschland und im besonders betroffenen südlichen Afrika.

**Mit Ihrer Unterstützung!**



**ONLINE SPENDEN**

[aids-stiftung.de/spenden](https://aids-stiftung.de/spenden)

**SPENDENKONTO**

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

**Deutsche  
AIDS-  
Stiftung**



## GESCHÄFTSANZEIGEN



MIT RÖHM ALS PARTNER IST GUT BAUEN!

**Wir kaufen landwirtschaftliche Flächen!**  
Wir freuen uns über Ihren Anruf oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Telefon: 0 73 56 / 93 61-0  
Mail: [info@roehm-gruppe.de](mailto:info@roehm-gruppe.de)



**Rollläden und Sonnenschutztechnik**

Marco Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore  
Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz  
88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen  
- Rolllädenkasten Abdichtungen

Tel.: 07351 / 72830 - Rolllädenmotoren  
Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation  
E-Mail: [e.schweikhardt@t-online.de](mailto:e.schweikhardt@t-online.de)

**MALER  
FORLEO**

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Mobil: 0152-04 66 34 16  
[maler-forleo@web.de](mailto:maler-forleo@web.de)

Warthausener Str. 22A • 88447 Warthausen



**HUCHLER**  
GMBH & CO. KG  
BAUUNTERNEHMEN

**Ausführung:** Bahnhofstraße 10  
■ Rohbau- und 88447 Warthausen  
Umbauarbeiten Telefon 0 73 51 / 99 68  
■ Altbausanierungen Fax 0 73 51 / 1 79 22

[www.huchler-bau.de](http://www.huchler-bau.de) - E-Mail: [info@huchler-bau.de](mailto:info@huchler-bau.de)

**Rat und Hilfe im Trauerfall**

Geschützt und geborgen begleitet werden ...

**STROBL**  
Bestattungshaus



Käppelesplatz 1 | 88447 Warthausen | 07351 2001 | [bestattung-strobl.de](http://bestattung-strobl.de)

24-Stunden-Dienstbereitschaft auch an Sonn- und Feiertagen

**Kompetente und zuverlässige steuerliche Beratung  
und Betreuung in Ihrer Nähe**

- Einkommensteuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchführungen (auch Bau-lohn)
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen

■ Zeisigweg 5  
88433 Schemmerhofen  
Telefon (0 73 56) 93 80 24  
Telefax (0 73 56) 93 80 28  
[info@barth-stb.de](mailto:info@barth-stb.de)

Dipl.-Betriebswirt (FH)

**Dietmar Barth**

■ S T E U E R B E R A T E R ■

## KFZ-MARKT

### Renault- und Dacia Neujahrstart

Premiere des neuen Renault 5



Renault 5 E-Tech 100% elektrisch 150  
Comfort Range (52 kWh Batterie):  
Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 15,2;  
CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert (g/km): 0; CO<sub>2</sub>-Klasse: A  
Abb. zeigt Sonderausstattung.

mit französischem Frühstück  
am Sa., 11.01. von 9-13 Uhr

**Unsere Aktionen\*:**

- Der neue R 5100 % elektrisch - mtl. ab € 199,-
- „Zwei Raten geschenkt“ - bei allen Leasing- oder Finanzierungsverträgen
- Renault Zoe Gebrauchtwagen: 2 Jahre Wartung und Garantie gratis!
- 7 Jahre Garantie für alle Dacia
- Winterräder gratis

\* gem. Bedingungen

**Wir laden Sie  
herzlich ein!**

**Autohaus  
RAPP**  
Auto von uns -  
Service von uns